# Die „Schülerszene“ szenisch interpretieren

**Info**

**Szenisches Interpretieren:** Durch produktiven Umgang einen Auszug aus einem literarischen Werk erschließen, indem man selbst eine Aufführung entwickelt, z. B. als Standbild, Spielszene oder szenisches Lesen.

**1** Bereiten Sie in Kleingruppen (ca. drei Personen) eine Inszenierung der sogenannten „Schülerszene“ (V. 1868–2050, vgl. Klett Editionen, S. 64 ff.) vor.

a) Entscheiden Sie, wer welche Aufgabe übernimmt und tragen Sie zusammen, was von Ihrer Rolle erwartet wird. Tragen Sie Ihre Überlegungen in die Tabelle ein.

b) Überlegen Sie nach der genauen Lektüre zunächst, wo die Szene spielt und wie Sie mit wenig Aufwand Ihr Klassenzimmer zur Bühne machen können.

c) Sammeln Sie Requisiten und Kostüme, die Sie benötigen. Tragen Sie Ihre Ergebnisse in die Tabelle ein.

| | **Rollenbesetzung** | **Erwartung an die Rolle** | **Ausstattung/Kostüm** |
|---|---|---|---|
| **Schüler** | | | |
| **Mephisto** | | | |
| **Regisseur** | | | |

d) Besprechen Sie in Ihrer Gruppe, wie Sie jeweils stehen, die Passagen sprechen und sich dabei bewegen. Notieren Sie Anmerkungen in Ihre Ausgabe des Faust-Textes.

e) Führen Sie Ihre Szene vor dem Kurs auf.

**2** Der Schüler trifft nach dem Gespräch mit Mephisto auf einen Mitstudenten, der sich ebenfalls an der Universität umgesehen hat. Spielen Sie improvisiert dieses Gespräch.

© Ernst Klett Verlag GmbH, Stuttgart 2013 | www.klett.de | ISBN 978-3-12-352485-1
Alle Rechte vorbehalten. Von dieser Druckvorlage ist die Vervielfältigung für den eigenen Unterrichtsgebrauch gestattet. Die Kopiergebühren sind abgegolten.

NAME:

DATUM/KURS: